

## Wer braucht gefälligst Satire?

Der Deutsche Einheit(z)-Textdienst ist ein Satire-Rundbrief mit Monologen, Dialogen und Sachtexten zu aktuellen Themen. Er erscheint monatlich als Artikel-Service für interessierte Verlage und Redaktionen von Zeitungen und Politischen Magazinen. Abdrucke sind grundsätzlich honorarpflichtig, bei Alternativ-Presse und Kleinzeitungen kostenfrei. 1 Belegexemplar erwünscht.



E-Mail: [einheiztext@t-online.de](mailto:einheiztext@t-online.de)

### **Inhalt: Kundenmitteilung der Bundesregierung** **2/10**

Seite 1 - Hereinholend	Seite 6 - Nullrunden
Seite 1 - Wahrnehmung	Seite 6 - Änderungen aus dem Anstandsbuch
Seite 2 - letzte Meldung; Zusatzbeiträge	Seite 6 - Neue Bedienungsanleitung für Hartz IV
Seite 2 - Kundenmitteilung der Bundesregierung	Seite 7 - Honoratioren
Seite 3 - Ausgleichsbescheid	Seite 7 - und hier die aktuelle Meinungsumfrage
Seite 3 - Rentenalter	Seite 7 - Guter Vorsatz
Seite 4 - Zusatzbeiträge	Seite 8 - Arbeitsbeschaffung
Seite 4 - Die letzte Statistik	Seite 8 - Hartz IV-Bescheide
Seite 4 - Vermißtenanzeige	Seite 8 - Feststellung des Bundesverteidigungsm.
Seite 4 - Unwort	Seite 8 - Strafmaß
Seite 5 - Glaubensbekenntnis	Seite 9 - Bildungsgutschein
Seite 5 - Beschlußvorlage des Bundestages	Seite 9 - Ablehnung von Elena
Seite 5 - Lizenz	Seite 9 - Steuerentlastung
Seite 5 - Stellenstreichung	Seite 9 - Elena
Seite 6 - Und nun die Wetteraussichten	Seite 9 - Vorsätzlich

### **Hereinholend**

Wahr ist, daß die CDU auf ihrem letzten Parteitag beschlossen hat, neue Wählerschichten zu gewinnen und nach Aussage von Angela Merkel ein „hereinholendes Verständnis“ hat.

Unwahr ist, daß dieses hereinholende Verständnis bei den Spenden der Hotelbetreiber endet.

### **Wahrnehmung**

Noch immer denken die großen Volksparteien, daß sie ihre Wähler verloren haben. – Sie wollen es anscheinend nicht wahrhaben, daß es umgekehrt ist.

++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++  
**Zusatzbeiträge**

**Berlin:** Der Regierungsstreit um die Zusatzbeiträge für die Krankenversicherungen ist beigelegt. Die Bundesregierung hat sich darauf verständigt, daß ab sofort nur noch Beiträge und Zusatzbeiträge an die Krankenversicherungen zu zahlen sind, und als Ausgleich dafür keine Leistungen mehr von diesen erfolgen.

## **Kundenmitteilung der Bundesregierung**

**Sehr geehrte Geschäftskunden,**

im Zuge der Neuaufstellung unseres Geschäftskundenzweiges ermöglicht es Ihnen die Bundesregierung ab sofort, ihre Dienstleistungen konzeptioneller auszuwählen.

Wir würden uns freuen, wenn das nachfolgende Angebot Ihre Beachtung findet und bitten Sie um baldige Auftragserteilung für dieses Geschäftsjahr. Selbstverständlich ist unser Beraterteam bereit, einen auf Ihre Unternehmensinteressen abgestimmten Wunschkatalog aus unserem Portfolio zusammenzustellen.

Wir bieten an:

1. **Schnupper-Paket:**

Unkosten: mindestens fünfstellig

Inhalt: eine flammende Rede eines Bundestagsabgeordneten dritter Garnitur, eine Stunde Bandenwerbung mit Werbe-Luftballons vor den Fraktionsplätzen im Bundestag. Auftritt eines Politikers in Ihren Werbesendungen.

2. **Kleines Wachstumspaket:**

Unkosten: sechsstellig, zusätzlich Einzelberatungskosten auf Schweizer Nummernkonten.

Inhalt: Gesetzesänderungen mit garantiertem Wachstumseffekt für Ihr Unternehmen in der laufenden Legislaturperiode, juristische Sicherheit durch notarielle Beurkundung, politisch-ideologische Offensive durch die Partei- und Fraktionsvorsitzenden, allerdings zeitlich begrenzt auf zwei Monate. Drei Wochen Bandenwerbung im Bundestag, außerdem gegen Mehrzahlung Werbeaufnäher an den Anzügen der Abgeordneten und Trikots bei den Bundestagsdebatten.

3. **Großes Wachstumspaket:**

Unkosten: mindestens siebenstellig

Inhalt: Gesamtkonzept für eine weitere grundsätzliche neoliberale Umgestaltung mit entsprechenden Garantien der Nachhaltigkeit (Grundgesetzänderungen und vertraglich fest vereinbarte Renditen), Steuererleichterungspakete, juristische Sicherheit durch Beraterverträge

mit Verfassungsrichtern, politische Offensive durch Parteitagsbeschlüsse und Parteiprogrammänderungen.

#### 4. **Bananenrepublik-Kiste:**

Unkosten: siebenstellig

Inhalt: Kriegseinsätze der Bundeswehr mit freier Länder-Auswahl, unbegrenzte Waffenexporte ohne Gesetzesänderungen, Beraterverträge auf internationaler Ebene (CIA und andere Geheimdienste), sogenannter globaler Interessensausgleich mit internationalen Verbündeten, direkter und ständiger Berater ist für Sie der Verteidigungsminister.

#### 5. **Reste-Kiste:**

Unkosten: nach Vereinbarung

Inhalt: die letzten Grundrechte, Austausch von Ministern und Staatssekretären, Datenkauf aus dem reichhaltigen Angebot von Bespitzelungen und Überwachungsaktionen des Innenministeriums, Wahlbeeinflussung sowie Loyalitätsbekundungen (einzeln und serienmäßig).

## chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++ Ausgleichsbescheid

### **Sehr geehrte Hartz IV-Eltern,**

wie Sie wissen, wurden Ihnen im Januar wegen der Kindergelderhöhung 20 Euro an Hartz IV-Leistungen zuviel überwiesen.

Da die Bundesagentur davon ausgeht, daß Sie die Rückforderung nicht begleichen, wurde zum Ausgleich mit sofortiger Wirkung die Kinderarmut in Deutschland auf drei Millionen erhöht.

Rechtsmittelbelehrung:

Die Rücknahme der Kinderarmutserhöhung erfolgt auch dann nicht, wenn Sie die rückgeforderten 20 Euro überwiesen haben.

**Die Bundesagentur.**

## **Rentenalter**

Das Arbeitsministerium hat nach gründlicher demografischer Prüfung ermittelt, daß eine Anhebung der Rentenaltersgrenze nicht zwingend notwendig ist.

Statt dessen dürfen Beschäftigte, die 67 Jahre alt sind, einfach noch mal ganz von vorne anfangen als Auszubildende.

Nach Mitteilung des Arbeitsministeriums besteht der Vorteil bei dieser Regelung darin, daß die Betroffenen jung bleiben und ihr ganzes Arbeitsleben vor sich haben. – Die Altersgrenze für die Wahlberechtigung als Jugendvertreter wird selbstverständlich entsprechend geändert.

## Zusatzbeiträge

Der Gesundheitsminister ließ allen Krankenversicherten kürzlich mitteilen, daß gegen die beabsichtigte Erhöhung der Zusatzbeiträge der Wechsel der Krankenversicherung nichts nützt.

Das ist allerdings richtig: der einzige Wechsel, der etwas nützen würde, wäre der Wechsel des Gesundheitsministers, der Bundesregierung und des Gesundheitssystems.

## Die letzte Statistik

Jüngsten Ermittlungen zufolge lebt in Deutschland jeder elfte vom Staat. – Und eine verschwindend geringe Anzahl lebt von den anderen zehn.

**chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++**

## Vermißenanzeige

Hiermit wird zur Anzeige gebracht, daß einigen deutschen Volksparteien seit geraumer Zeit die Wähler abhanden gekommen sind.

Die Gesuchten sind meist unauffällig gekleidet, durchschnittlich dick bis groß und leicht. Es besteht Grund zur Annahme, daß sich die Wähler über das ganze Land verstreut aufhalten und selten in Scharen auftreten.

Die Volksparteien geben an, daß es ihnen bislang nicht gelungen ist, die Wähler durch Zuruf, Drohung oder Befehlston wieder einzufangen. Auch das Auslegen von Ködern und Wahlkampfgeschenken und Luftballons, sowie Versprechen brachten bislang keinen nachhaltigen Erfolg.

Dies läßt vermuten, daß die verlorengegangenen Wähler gewieft und intelligent sind.

Da nicht davon ausgegangen werden kann, daß die Suche der Volksparteien nach ihren Wählern noch erfolgreich verläuft, wird dem deutschen Volk empfohlen, endlich seine Geschicke selbst in die Hand zu nehmen.

**Die deutsche Demokratie.**

**++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++**

## Unwort

**Berlin:** Die Prüfungskommission zur deutschen Leitkultur hat festgestellt, daß die Wortschöpfung der Bundeskanzlerin, „Flüchtlingsbekämpfung“, völlig zu Unrecht als zweites Unwort des vergangenen Jahres ausgewählt wurde.

Wie die Prüfungskommission ermittelt hat, wurde der Begriff nämlich nicht für deutsche Steuerflüchtlinge verwendet. Aus diesem Grund schlägt die Prüfungskommission das Wort „Flüchtlingsbekämpfung“ als Leitmotto für das gesamte nächste Jahrzehnt vor.

## Glaubensbekenntnis

(bei Rekrutenvereidigungen vom Volk öffentlich nachzusprechen)

Ich glaube an den gerechten Krieg, der stets von und zu Deutschland ausgeht.

Ich glaube an unsere Verbündeten, an die Neuordnung der Welt und daran, daß durch sie nie unsere Heizöltanks und Benzinkanister leer werden.

Ich glaube an unsere neuen Kolonien und an Afghanistan, wo der deutsche Soldat tapfer dafür sorgt, daß recht Unordnung hergestellt wird.

Ich glaube an den heiligen Endsieg der deutschen Rüstungsexporte über die Ausgaben für die humanitäre und –Katastrophenhilfe.

Ich glaube an den Schutz der aussterbenden Arten durch die deutsche Bundeswehr, vor allem an Fuchs, Marder und Leopard II. Ihre Pflege, Hege und technische Weiterentwicklung garantieren stolz die Vorwärts- und Angriffsverteidigung des Vaterlandes.

Ich glaube an das Gutte in Deutschland mit allen von und zu.

In Ewigkeit. Amen.

**chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++**

## Beschlußvorlage des Bundestages

In seiner traditionellen Kopfflosigkeit bei den parlamentarischen Entscheidungen zum fortgesetzten kopflosen Hineinstolpern der Bundeswehr in Afghanistan beschließt der Bundestag folgendes:

Vor dem kopflosen Hinausstolpern der deutschen Truppen aus Afghanistan findet erst noch mal ein gründliches kopfloses Herumstolpern mit Hilfe einer Truppenaufstockung statt, die sich gewaschen hat.

**Der deutsche Bundestag.**

## Lizenz

Wer als geistiger Brandstifter noch mehr Arbeitspflicht fordert, der hat bereits Zwangsarbeit und Arbeitslager im Brett vor dem Kopf – und darum sollte ihm aus Gründen der öffentlichen Sicherheit die Koch-Lizenz auch zum Reden entzogen werden.

## Stellenstreichung

Die einzigen Arbeitsplätze, wo man sich wünschen könnte, daß sie bei einer Abschaffung von Hartz IV ersatzlos gestrichen werden, sind die wenigen, die durch Hartz IV nachweislich geschaffen wurden: nämlich die an den deutschen Sozialgerichten wegen der Klagen gegen Hartz IV.

**++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++**

**Und nun die Wetteraussichten...**

Aufgrund des strengen Frostes ist die Arbeitslosenzahl zum Jahresauftakt drastisch gestiegen. Wie die Experten des deutschen Wetteramtes mitteilen, hängt diese Entwicklung definitiv mit dem Klimawandel in Deutschland zusammen: während in den höheren Lagen der Einkommensbezieher ein Dauerhoch vorherrscht, dominiert in der Fläche und Ebene bis auf weiteres die soziale Eiszeit. Achtung: vor den Service-Stellen der Bundesagentur gibt es auch im Hochsommer stellenweise Glatteis, weil dort nicht gestreut wird. Und bei Abstürzen behilflich sind keinesfalls die Fall-Manager.

## **Nullrunden**

Nach Aussage der Regierung wird es dieses Jahr für Rentner eine weitere Nullrunde geben.

Es ist davon auszugehen, daß die Nullrunden auch die nächsten Jahre bleiben, weil dem eine mathematische Gesetzmäßigkeit zugrunde liegt: Wo Nullen regieren und das sagen haben, kann nichts anderes herauskommen als Null.

## **chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++ Aktuelle Änderungen aus dem deutschen Anstandsbuch:**

Der deutsche Kniggerat prüft gegenwärtig, ob der Verzicht auf das Händeschütteln wegen der Schweinegrippe und anderen Infektionskrankheiten gegen die traditionellen Höflichkeitsformen verstößt.

Zugleich hat der Kniggerat endgültig zugestimmt, daß es im Zeichen der Krise statthaft ist, wenn Manager, die Beschäftigten die Existenzen zerstören, von diesen mit Arschritten verabschiedet werden. Und zwar von jedem Einzelnen der Belegschaft – und mit Bonus.

## **chen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++ Neue Bedienungsanleitung für Hartz IV**

Fünf Jahre nach erfolgreicher Praxis von Hartz IV gibt der technische Beratungsservice der Bundesagentur nachfolgend eine Fehlersuchliste bekannt, nach der bei richtiger Beantwortung die Bedienung von Hartz IV erleichtert wird:

1. Warum darf jemand, der dreißig Jahre gearbeitet hat, nicht das behalten, was er sowieso nie sparen konnte?
2. Wie können mit Hartz IV Vollzeit-Stellen angeboten werden, die es schon längst nicht mehr gibt, weil sie von den Unternehmen abgebaut wurden.

3. Wie kann durch Hartz IV künftig verhindert werden, daß noch jemand aus dem sozialen Netz fällt, obwohl jeder weiß, daß es gar kein soziales Netz gibt, sondern nur einen großen, tiefen Krater ohne Boden?
4. Wie kann man ein staatliches Terrorinstrument in ein gerechtes Gesetz verwandeln?
5. Wie lange kann ein Langzeitarbeitsloser mit seinem Schonvermögen leben und die Vermögen der Vermögenden dabei schonen?
6. Wie kann man in Deutschland systematisch Armut ausschalten, ohne systemische Banken abzuschalten?
7. Wie kann Hartz IV gerechter werden, wenn man von seiner Reform spricht, und nicht von seiner Abschaffung?

### **Honoratioren**

Früher wurden Unternehmer für ihre Verdienste geehrt.

Heute sperrt Unternehmer, die ihre Unternehmen zusammen mit den Beschäftigten an die Wand fahren, noch immer keiner ein – und ihre Verdienste sind um ein Vielfaches höher.

### **++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++ ...und hier die aktuelle Meinungsumfrage:**

Die öffentliche Meinung hat im Vergleich zum Vormonat weiter abgenommen. Wäre am kommenden Sonntag eine Bundesmeinungsumfrage, dann würde die öffentliche Meinung nur noch 4,3 Prozent erreichen, und wäre somit erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik nicht mehr im Deutschen Bundestag vertreten. Während die nur durch die Parteien veröffentlichte Meinung nach wie vor die Regierungsmehrheit hat, ist bekanntlich die Meinungsbildung in der Öffentlichkeit durch die meinungsbildenden Medien seit Jahren deformiert und stark angeschlagen.

Nach einer aktuellen Meinungsumfrage gibt es bei der öffentlichen Meinung außerdem starke Tendenzen, daß diese sich an öffentlichen Meinungsumfragen nicht mehr beteiligt und ihre Meinung künftig lieber für sich behält.

### **Guter Vorsatz**

Bundeskanzlerin Merkel setzt sich nach eigener Aussage immer dafür ein, etwas zu verändern, was nicht in die Zeit paßt.

Wenn sie das ernst meint und gleich bei sich anfängt, müßte sie sich glatt selbst wegverändern.

## Arbeitsbeschaffung

Die neue Arbeitsministerin Frau Von-der-Leyen will angeblich gründlich die Regelung der „Rente mit 67“ prüfen, weil sie der Auffassung ist, daß es älteren Menschen ermöglicht werden muß, länger zu arbeiten.

Von daher ist zu erwarten, daß nach ihrer Prüfung das neue Rentenalter auf „ohne Rente ab 77“ gesetzlich festgelegt wird.

## Hartz IV-Bescheide

Die Bundesagentur hat mitgeteilt, daß ein Drittel der Hartz IV-Bescheide systematisch fehlerhaft sind.

Nicht unbekannt ist außerdem, daß bei den anderen zwei Dritteln der Bescheide das System der Fehler ist.

**++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++**

## Feststellung des Bundesverteidigungsministeriums

Liebe Zuhörerinnen und Zuhörer,

auch in diesem Monat hat das Bundesverteidigungsministerium die Kriegswirklichkeit in Afghanistan anerkannt und gibt dazu folgendes zu Gehör:

Bei dem Bundeswehreininsatz in Afghanistan handelt es sich um einen amtlichen Vorgang, bei dem Menschen mit und ohne Uniform schießen, erschießen oder be- und erschossen werden. Unter dem Druck der eigenen Gefechte stellt das Bundesverteidigungsministerium daher erfolgreich auch für diesen Monat fest, daß es sich bei diesem amtlichen Vorgang um einen „nicht internationalen bewaffneten Konflikt“ handelt.

Diese Bewertung ist ausschließlich von versicherungsrechtlicher Bedeutung, weil es um die Kostenregelung bei zerstörten Bundeswehrfahrzeugen und Uniformen geht. Auf alle Fälle ist es kein Krieg.

Und im nächsten Monat erzählt Ihnen, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, das Bundesverteilungsministerium wieder ein anderes Märchen...

## Strafmaß

Bekanntlich gibt es seit 2002 ein Völkerrechtsstrafgesetzbuch, nach dem Kriegsverbrechen geahndet werden.

Unklar ist, ob auch in Zukunft Regierungsvertretern, die fortgesetzt das Völkerrecht verletzen, als Strafe der Friedensnobelpreis verliehen wird.

## **Bildungsgutschein**

Der Koalitionspartner FDP schlägt vor, daß anstelle der Kindergelderhöhung Bildungsgutscheine ausgegeben werden.

Das bedeutet, daß die Regierung offenbar jetzt bereits nicht mehr zahlungsfähig ist. - Und in Anbetracht der vorhandenen Bildungsvoraussetzungen in Deutschland wäre ein Bildungsgutschein dann sowieso nichts anderes als ein geplatzter Wechsel.

**+++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++**

## **Ablehnung von Elena**

**Berlin:** Die Einführung des Elektronischen Entgeltnachweises „Elena“ wird nun auch von den Arbeitgebern abgelehnt. Als Begründung wird angeführt, daß die praktische Arbeit mit „Elena“ noch nicht ausgereift sei.

Insbesondere müßte bei Angaben von Beschäftigten über erhöhte Fehlzeiten, die gewerkschaftliche Betätigung, die Lektüre bestimmter Literatur und dem regelmäßigen Konsumieren von roter Grütze automatisch die Kündigung erfolgen.

## **Steuerentlastungen**

Nach einer Meinungsumfrage lehnt das erste Mal in der Geschichte die Mehrheit der Bevölkerung weitere Steuerentlastungen ab.

Der Grund ist, daß es das erste Mal in der Geschichte einer Regierung gelingt, daß sie Steuerentlastungen zu Steuererhöhungen macht.

## **Elena**

Spätestens mit der Einführung des Arbeitnehmerdaten-Projektes „Elena“ ist endgültig garantiert, daß in Deutschland Daten zu Taten werden.

## **Vorsätzlich**

Und nun die schlechte Nachricht: Offenbar hat auch die Bundesregierung für das neue Jahr Vorsätze gefaßt. Eine Regierungspolitik, wie sie zur Zeit stattfindet, kann nämlich nur mit Vorsatz passieren.

Ob und wann dieser Vorsatz allerdings als Straftat geahndet wird, bleibt noch offen.